

Pressemitteilung vom 13.09.2016

Fast die Hälfte aller Führungskräfte in Deutschland fährt einen Firmenwagen

Knapp die Hälfte (47 Prozent) der leitenden Angestellten in Deutschland fährt einen Dienstwagen. Die meisten Firmenautos kommen aus dem Vertrieb, doch die teuersten Fahrzeuge fahren Finanzdienstleister. Mehr als ein Viertel der Firmenwagen gehört zur Marke „Volkswagen“. Das ist das Ergebnis des „Firmenwagenmonitor 2016“ der Hamburger Vergütungsanalysten von Compensation Partner. Untersucht wurden 419.424 Arbeitsverhältnisse.

Verbreitung von Firmenwagen nach Berufen: Vertrieb ganz vorne

Am häufigsten erhalten Fachkräfte im Vertrieb (22 Prozent) einen Firmenwagen. Es folgen Beschäftigte in Technik (13,5 Prozent) und IT (10,1 Prozent). Einstellig wird es dagegen bei Wirtschaftsprüfern (2,9 Prozent), Controllern (3,9 Prozent) und im Bereich Einkauf und Logistik (4,4 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahr hat sich an der Firmenwagenverbreitung für Fachkräfte kaum etwas verändert.

Führungskräfte fahren immer mehr Firmenwagen

Führungskräfte fahren naturgemäß häufiger einen Firmenwagen. Eine sehr hohe Verbreitung von Dienstautos gibt es laut Studie bei Vertriebsleitern (78,2 Prozent), Niederlassungsleitern (72,4 Prozent) und Geschäftsführern (68,2 Prozent). Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Verbreitung bei Führungskräften an – insgesamt um knapp ein Prozent (0,7 Prozent). Bei der Betrachtung einzelner Berufe fahren vor allem Niederlassungsleiter deutlich mehr Firmenwagen (+5,6 Prozent). Auch bei Vertriebsleitern, geschäftsführenden Gesellschaftern und Marketingchefs stieg die Verbreitung um jeweils 3,2 Prozent. Weniger Dienstautos fahren Chefs in der technischen und kaufmännischen Leitung (jeweils -1,7 Prozent).

Jeder Vierte im Großhandel und im Bau fährt einen Firmenwagen

Beim Branchenvergleich gibt es im Großhandel (26,4 Prozent) und Bau (25,6 Prozent) die höchste Firmenwagenverbreitung. Es folgen Gebrauchsgüter (21,9 Prozent) und die Pharmaindustrie (20,7 Prozent). Die wenigsten Firmenwagen werden in der öffentlichen Verwaltung, Kulturbetrieben und Krankenhäusern gefahren. Hier liegt die Verbreitung bei jeweils unter zwei Prozent.

Die teuersten Autos fahren Beschäftigte in der Finanzdienstleistung

Die teuersten Autos mit einem durchschnittlichen Bruttolistenpreis von 49.333 Euro fahren Beschäftigte in der Finanzdienstleistung. Es folgen Messebetreiber (48.490 Euro) und Bankkaufleute (47.319 Euro). Ein hoher Bruttolistenpreis geht mit einer geringeren Verbreitung eines Firmenwagens einher. „In Branchen mit hoher Firmenwagenverbreitung fahren Beschäftigte günstigere Fahrzeuge. In lukrativen Branchen wie dem Finanzsektor sind Firmenwagen zwar seltener, dafür deutlich hochpreisiger“, so Böger weiter.

Die Marke „Volkswagen“ bleibt am beliebtesten

Den größten Anteil mit insgesamt 68,3 Prozent machen die Automarken Volkswagen (28,3 Prozent), Audi (18,7 Prozent), BMW (13 Prozent) und Mercedes (8,3 Prozent) aus. Mit einem Anteil von insgesamt 55,3 Prozent ist der VW-Konzern mit seinen Automarken VW, Audi und Skoda im Firmenwagenbereich am häufigsten vertreten.

Verbreitung von Firmenwagen bei Führungskräften			
Führungskräfte	2016	2015	Veränderung
Gesamt	46,5%	45,8%	0,7%
Vertriebsleitung	78,2%	75,0%	3,2%
Niederlassungsleitung	72,4%	66,8%	5,6%
Geschäftsführung (GGF)**	68,2%	65,0%	3,2%
Geschäftsführung	66,1%	64,8%	1,3%
Vertrieb*	64,9%	65,3%	-0,4%
Betriebsleitung	59,0%	57,8%	1,2%
Kaufmännische Leitung	57,6%	59,3%	-1,7%
Technische Leitung	50,1%	51,8%	-1,7%
Marketingleitung	49,9%	46,7%	3,2%
Personalleitung	47,3%	45,8%	1,5%
Technik*	44,3%	45,3%	-1,0%
IT-Leitung	43,9%	42,4%	1,5%
Marketing*	42,8%	39,6%	3,2%
Finanzen*	42,5%	43,3%	-0,8%
Personal*	40,7%	40,0%	0,7%
Produktion*	38,6%	37,2%	1,4%
IT*	37,9%	37,8%	0,1%
Produktionsleitung	32,8%	31,4%	1,4%

*Alle Führungskräfte in diesem Bereich

** Als Gesellschafter-Geschäftsführer gilt in dieser Auswertung, wer über 5% der Anteile hält.

[Den Firmenwagenmonitor 2016 können Sie sich hier kostenlos herunterladen.](#)

Zur Methodik: Die Hamburger Vergütungsanalysten von Compensation Partner haben 419.424 Arbeitsverhältnisse von Fach- und Führungskräften der letzten 12 Monate ausgewertet. Bei 49.298 Datensätzen enthält das Arbeitsverhältnis einen Firmenwagen.

Über die COP CompensationPartner GmbH

Die [COP CompensationPartner GmbH](#) ist eine Tochtergesellschaft der PMSG PersonalMarkt Services GmbH und gleichzeitig die Marke, unter der das gesamte Firmenkundengeschäft von PersonalMarkt zusammengefasst wird. PersonalMarkt wurde 1999 für das Angebot von Gehaltsdienstleistungen im Internet gegründet und bündelt die B2B-Aktivitäten unter Compensation Partner. Seit 2007 bietet das Unternehmen mit Compensation-Online einen digitalen Zugang zu einer der größten Vergütungsdatenbanken in Deutschland an.

Die Plattform beinhaltet zusätzlich eine moderne analytische Systematik zur Bewertung von Stellen in Unternehmen. Neben der automatisierten Variante über Compensation-Online bietet Compensation Partner auch auf spezifische Kundensituationen maßgeschneiderte Analysen an.

Kontakt:

Artur Jagiello
Leiter Kommunikation
COP CompensationPartner GmbH
Eine Gesellschaft der PMSG PersonalMarkt Services GmbH
Hoheluftchaussee 18
20253 Hamburg
Deutschland
Tel: +49 (40) 41 34 54 33
Email: jagiello@compensation-partner.de